

Vor 25 Jahren: November 1976 (2)

Die Strafanstalt Lenzburg muss sparen. In der Strafanstalt Lenzburg steht der Posten für Verdiensteile der Gefangenen mit 560 000 Franken zu Buch. Auf ein Gesuch um einen Nachtragskredit von 30 000 Franken und dessen Beibehaltung im Budget für 1977 erfolgt vom Regierungsrat Dr. Louis Lang die unmissverständliche Antwort: «Aus allgemeinbetrieblichen Gründen ist es ausgeschlossen, das Verdiensteilkonto für 1977 um 30 000 Franken aufzustocken, und für das laufende Jahr möchte ich Ihnen nahelegen, unverzüglich nach Einsparungsmöglichkeiten zu suchen.» Wie man vernimmt, wird der Strafanstalt Lenzburg Misswirtschaft im Gemüse- und Gartenbau vorgeworfen. Für tausende von Franken seien Gemüse und Blumen auf dem Abfallhaufen gelandet. Das habe, so nimmt der Anstaltsdirektor Dr. Burren dazu Stellung, mit Misswirtschaft nichts zu tun, die Massnahme sei witterungsbedingt gewesen.